

# „Wir sind alle eine große Musik-Familie!“

## Der Griesheimer Sunnyboy Stefan Hahn ist der Mann hinter „Gigggels Music-Show“

Eine Blues-Rock-Band wird den Zwiebelmarkt in diesem Jahr ganz schön aufmischen. Die Darmstädter Gruppe „Blowfuse“ spielt nämlich am Freitag (24. September), ab 21 Uhr in der „Li-

giggel“. Stefan Hahn spielt die Lead-Gitarre in der Band, die er vor gut einem Jahr gemeinsam mit seinem sehr guten Freund Frank Lange ins Leben gerufen hat. Hatte die Band erst Anfang

musikalischen Events einen Namen gemacht.

Angefangen hat alles 1992, als er mit Frank Sinatra's „My Way“ einen Karaoke-Wettbewerb im Frankfurter Fernsehturn gewonnen. Der Preis war eine Reise nach Teneriffa, zu der man allerdings die Hälfte hinzu zahlen musste. „Gigggels“ entschied sich gegen die Reise und ließ sich damals 900 D-Mark als Preisgeld ausbezahlen. Ein kluger Schachzug, denn diese 900 D-Mark investierte er in eine Karaoke-Anlage von Pioneer, und die Erfolgsgeschichte von „Gigggels Music-Show“ nahm ihren Lauf.

Zu den Anfangszeiten lief die Anlage nur im privaten Bereich auf Familienfeiern und dergleichen, bis es zu dem ausschlaggebenden Gespräch mit Klaus Kresch, dem Besitzer des „Nachrichten-Treff“ in Darmstadt, kam. Damals zog Stefan Hahn eine Karaoke-Show im Nachrichten-Treff auf und scheute sich nicht, auch immer wieder eigene Show-Einlagen – er performte zum Beispiel als Pater Reverend Brown verkleidet „Swing Low Sweet Chariot“ – zu bieten. Seine ihm angeborene Offenheit und die Art, selbst einmal etwas zum Besten zu geben, ließ das Interesse und die Begeisterung der Gäste für Karaoke im Nachrichten-Treff stetig wachsen. Sicherlich trägt aber auch die professionelle Moderation „Gigggels“ zum Gelingen der Show wesentlich bei.

Um die „Stammesänger“ seiner Show immer rechtzeitig über die nächsten Termine zu informieren, hat sich Stefan Hahn von Cosma Classen eine Seite im Internet einrichten lassen. Unter [www.gigggels.de](http://www.gigggels.de) erfahren „Karaoke“- und Freunde seiner Show, wann und wo die nächste Veranstaltung ist. Früher musste Hahn eine Sänger-Kartei führen und die Leute per Post anschreiben. Das hat sich aber dank des Mediums Internet inzwischen gewandelt.

Die Fun-Gemeinde – bestehend aus fast 300 Sängern, die immer wieder mal Gigggels Veranstaltungen besuchen – von „Gigggels Music-Show“ ist riesig. „Es gibt Sänger, die von Anfang an dabei waren“, sagt Hahn nicht ohne Stolz. Dass man innerhalb von zwölf Jahren so einiges erlebt, versteht sich fast von selbst. Einmal sogar haben sich über das Gästebuch seines Internet-Auftritts zwei „Karaoke“-verlobt. „Großartige Stimmen“ und „spontane Gefühlsausbrüche“, singende Landstreicher, eine 13-jährige Celine Dion-Imitatorin (Laura Milde), ein A-Capella-Auftritt des Esoc-Chores und vieles mehr sind die Gründe, warum Stefan Hahn mit so viel Spaß bei der Sache ist. „Für mich ist es eben ein Ausgleich zum Business-Leben“, sagt das Multi-Talent.

Hahn war bis vor fünf Jahren noch aktiver Judoka und dabei sehr erfolgreich. Er kämpfte sogar in der Bundesliga und wurde mit Rüsselsheim gar Deutscher Mannschaftsmeister. Vor einigen Jahren betätigte er sich auch als

Schauspieler. Dabei verkörperte er Molieres „Eingebildeten Kranken“ im Chamäleon-Theater Seeheim und bekam sehr gute Kritiken. „Ja, manchmal frage ich mich, wie ich das alles unter einen Hut kriegt. Aber scheinbar klappt es“, sagt er schmunzelnd.

Seine Show hat sich mit den Jahren immer weiter entwickelt. Inzwischen hat Hahn ein ganzes Ensemble an Künstlern an der Hand, mit denen er gemeinsam „Gigggels Music-Show“ aufzieht. Diese Show kann man mieten. „Wir treten an Feiern auf, Jubiläen, Business-Events und vieles mehr“, sagt er. Derzeit laufen sogar Verhandlungen mit dem Clubschiff „Aida“.

Bei der Show singen aber nicht nur die Gäste. Entertainment ist gefragt. Dabei bringt zum Beispiel Guisepppe Ruisi als Michael Jackson-Kopie das Publikum zum Toben und auch die hoch talentierte Sängerin Silvana Lodato – bei der zweiten „Popstars“-Staffel unter den letzten 20 Bewerbern – ist regelmäßig bei seinen Shows dabei. Außerdem bilden auch immer wieder Sketche spektakuläre Programmpunkte. Dabei passt sich die Show den jeweiligen Begebenheiten an. „Was halt gefragt ist.“ Bei lauschiger Atmosphäre gibt es Piano-Bar-Musik und auf Partys kann auch schon mal DJ Robby Gutwein den Gästen einheizen. „Wir sind mehr als einfach nur Karaoke“, sagt „Gigggels“, der weiß, dass die Ansprüche des Publikums stetig wachsen. Daher muss auch eine gewisse Professionalität bestehen. Eigens hierfür ist immer der Techniker Michael Gries dabei.

Die Sängerinnen und Sänger, die bei seinen Karaoke-Shows mitmachen, sind ganz unterschiedlicher Art. „Sehr gemischt und sehr interessant. Ich bin häufig total verblüfft“, sagt Stefan Hahn, der Entertainer, der so gerne im Fernsehen kommen würde. Der Kontakt zu vielen unterschiedlichen Persönlichkeiten ist wahrscheinlich der Hauptgrund, warum Stefan Hahn mit riesigem Engagement hinter seiner Music-Show steht. Das ist schon eine Passion, die zu seinem Statement zu seiner Show passt: „Wir sind alle eine große Musik-Familie!“

Wer „Gigggels“ noch nicht kennt oder seine Show einmal buchen möchte, der kann sich im Internet, unter [www.gigggels.de](http://www.gigggels.de), jederzeit informieren, wann und wo der nächste Auftritt ist. Die nächste Veranstaltung findet in Bensheim im „Mabs“ statt. Und vielleicht wird man „Gigggels“ und seine Music-Show auch demnächst in Griesheim, seinem Wohnort, bewundern können. Mit der „Linie Neun“, dem Lokal wo er auf dem Zwiebelmarkt mit seiner Band „Blowfuse“ auftritt, gibt es derzeit Überlegungen, eine solche Veranstaltung auch in die Zwiebelstadt zu holen. Also, Griesheimer Hobby-Sängerinnen und -Sänger: Schon mal kräftig üben, vielleicht findet demnächst die „Gigggels Music-Show“ vor der Haustür statt.



Stefan Hahn alias „Gigggels“. Mit seiner „Gigggels Music-Show“ sorgt er für Riesen-Stimmung.

nie Neun“ (als Vorgruppe von Bag o' Tales) und am Sonntag (26.), ebenfalls ab 21 Uhr am Stand des Harley-Davidson Motorrad-Clubs „American Steel“. Dass das fünfköpfige Ensemble garantiert für Stimmung sorgen wird, hat zwei Gründe: Zum einen, weil es mit – zum größten Teil selbst geschriebenen – „Power-Blues-Rock“ in der Manier von Rory Gallagher oder Rob Tognoni explosiven Sound erzeugt, zum anderen, weil die unterschiedlichen Charaktere innerhalb des „Justigen Hautens“ mit großem Spaß hinter der Sache stehen.

Ein Mitglied der Band ist in Griesheim kein Unbekannter: Juni ihren Jungfernauftritt, hat sie jetzt schon im „Felsen an-Studio“ von Toni Cimnera eine Demo-CD aufgenommen, mit der sie sich bei der Fernsehsendung „hr3-Newcomer“ bewirbt. Eine schnelle Entwicklung, die genau zum eigentlichen Kopf der Band passt, dem Griesheimer Stefan Hahn.

Der 40-jährige Versicherungsfachmann mit Spitznamen „Gigggels“ macht aber nicht nur selbst Musik, er betet auch anderen regelmäßig eine musikalische Plattform. Mit seiner „Gigggels Music-Show“ kommt er viel herum und hat sich im Laufe von zwölf Jahren als Veranstalter von



Bei der Karaoke-Show darf Jeder mitmachen. Egal ob mit Hüftschwung als fiescher Elvis-Verschnitt...



... als fröhliches Pop-Sternchen...



Wenn „Gigggels Music-Show“ auftritt, ist die Hütte voll. Wie hier im Darmstädter „Nachrichten-Treff“, wo die Veranstaltung zehn Jahre lang stattfand und eventuell auch wieder stattfinden wird.



... oder als nur zur Hälfte original-getreue „Weather Girls“. Bei der Karaoke-Show wird vieles angeboten. Man kann zwischen etlichen deutschen, italienischen und englischen Songs wählen.